Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 139 (2013)
Heft: 7-8

Artikel: Ab in den Urlaub : wichtige Ferientipps
Autor: Cornelius, Jan / Hava, Ludek Ludwig
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-946007

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ab in den Urlaub

Wichtige Ferientipps

JAN CORNELIUS

Wie heisst es nur in einem häufig gebrauchten Spruch? Die gute Seite an einem Job ist der Urlaub. Die schlechte: Die 330 Tage, die danach folgen. Der Urlaub wird also offensichtlich als die kostbarste Zeit des Jahres empfunden. Wann sollte man sich aber am besten Urlaub nehmen? Darüber brauchen Sie sich keine Gedanken zu machen, in der Regel wird das Ihr Chef für Sie entscheiden. Auch über die Frage, *wo* Sie Ihren Urlaub verbringen sollten, brauchen Sie sich nicht den Kopf zu zerbrechen. Das wird Ihre Familie für Sie entscheiden.

Falls Sie gleichzeitig mit Ihrem Chef Urlaub machen, versuchen Sie nicht, auf eine einsame Insel zu fliehen, um auf Nummer sicher zu gehen, dass Sie ihn dort nicht mehr treffen. Ihr Chef wird ebenfalls das Weite suchen, damit er sich von Ihnen erholt, und so werden Sie sich auf der besagten Insel begegnen.

Wenn Sie Sekretärin sind, verbringen Sie Ihren Urlaub am besten in Ihrem Büro! Dort können Sie sich prächtig erholen, aber nur dann, wenn Ihr Chef Urlaub macht.

Vergessen Sie Ihren Pass nicht, und achten Sie darauf, ob er noch gültig ist! Wenn Sie Ihrem am Fotoautomaten gemachten Passfoto sehr ähnlich sehen, ist das ein klarer Beweis dafür, dass Sie jetzt in der Tat dringend Ferien brauchen.

Wundern Sie sich bitte nicht, wenn Sie an Autobahn-Raststätten oder am Rande von Schnellstrassen verlassene, an eine Leine gebundene Menschen entdecken! Sie gehören zu gewissenlosen Hunden, die jetzt irgendwo im Süden im Urlaub sind.

LUDEK LUDWIG HAVA

In letzter Zeit wird immer wieder vor Terror und anderen Gefahren, die überall auf der Welt lauern, gewarnt. Lassen Sie sich dadurch Ihren Urlaub nicht kaputt machen! Bis auf Nord- und Südamerika, Europa, Asien, Afrika und Australien sind Sie auf jedem Kontinent des Erdballs absolut sicher.

Seien Sie nicht überrascht, wenn Sie sich in einem fremden Land mit den Einheimischen nicht verständigen können! Im Ausland leben fast nur Ausländer, und die meisten sprechen erbärmlich schlecht Deutsch.

Touristen werden von Einheimischen oft belächelt, und es heisst, sie seien leichter zu melken als Kühe. Auch werden sie oft als unbewaffnete Okkupanten empfunden. Deswegen ist es extrem ratsam, sich nie und nimmer als Tourist zu erkennen zu geben. Das ist praktisch unmöglich, aber es geht trotzdem, wenn Sie streng darauf achten, den Urlaub auf dem eigenen Balkon zu verbringen. Das hat natürlich auch den Riesenvorteil, dass Sie keine Ansichtskarten mehr verschicken müssen. Stattdessen werden die Ihnen geschickt.

Wenn Sie jedoch Strandurlaub machen möchten, hier ein wichtiger Tipp für Sie: Die beste Zeit, um die aus den Wellen aufgehende Sonne zu bewundern, ist der frühe Morgen. Wenn die Sonne jedoch (das erleben vor allem Jugendliche des Öfteren) statt aufzugehen, hinter dem Horizont verschwindet, haben Sie den Aufgang leider verpennt.

Im Urlaub ist nicht alles perfekt, und wenn er endet, ist so mancher richtig urlaubsreif. Wenn es Ihnen auch so gehen sollte: Kein Grund zur Panik. Sie müssen nur noch 330 Mal schlafen, schon haben Sie wieder Urlaub.

Checkliste

JÖRG KRÖBER

■ Sollten Sie auf Ihrer Urlaubsreise in die Verlegenheit kommen, Ihr Gepäck vorübergehend in einem Safe deponieren zu müssen, merken Sie sich Ihre *Verwahr-Losung* (den Schliessfach-Code)! Nicht dass Sie am Ende, so völlig ohne Ihre Reise-Klamotten, eben jener anheimfallen!

■ Besonders bei Bade-Urlauben: Denken Sie an ausreichenden Sonnenschutz! Zu langes *UV-Lenzen* am Strand schadet Ihrer Gesundheit!

■ Speziell bei Reisen nach Fernost: Muten Sie Ihrem Magen keine allzu abrupte Umstellung auf die asiatische Küche zu! Nicht, dass gleich Ihr erster Imbiss am Urlaubsort in einer Frühlingsrolle-Rückwärts endet...

Mit dem Auto unterwegs?

■ Überprüfen Sie vor Reiseantritt den Zustand Ihrer Reifen. Bekanntlich verschleissen die sich *pneu à pneu.*

■ Gönnen Sie sich und Ihren Mitreisenden ein hinreichend geräumiges Fahrzeug. *Zu fiat* im Fiat wäre zum Beispiel keine so gute Idee.

■ Am besten überlegen Sie sich das mit dem Verreisen im Auto einmal grundsätzlich. Fast überall gibt es auch reizvolle Nahziele, die sich bequem auch mit dem guten alten Drahtesel erschliessen lassen – getreu dem alten Römer-Motto: «Erradeln humanum est.»